#BADEN-WÜRTTEMBERG #FAMILIE UND FRAUEN 30. Juni 2023

DGB-Arbeitnehmerinnenempfang in Stuttgart: Coole Frauen, wichtige Themen und ein prominenter Besuch...

Rundum gelungen war der diesjährige Arbeitnehmerinnenempfang der DGB-Frauen Baden-Württemberg am 23. Juni im Württembergischen Kunstverein Stuttgart. Vielen Dank an dieser Stelle für die gute Organisation vom DGB.

Zu Beginn gab es kurze Grußworte von der Staatssekretärin Dr. Ute Leidig (Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration), Maren Diebel-Ebers, stellvertretende DGB-Vorsitzende und Ute Mackenstedt, Vorsitzende des Landesfrauenrats Baden-Württemberg. Untermalt wurden die Redebeiträge in den Kurzpausen von zwei Musikerinnen, die unter anderem auch moderne Songs mit dem Cello sehr unterhaltsam interpretierten.

Ein prominenter Gast war auch im ersten Teil der Veranstaltung dabei: Ricarda Lang, die Bundesvorsitzende der „GRÜNEN“, die auch ohne einen Redebeitrag, nur mit ihrer Anwesenheit ihre Solidarität und Wertschätzung für unsere feministische Gewerkschaftsarbeit bekunden konnte.

Die Autorin **Teresa Bücker** hielt zum Thema **Zeitpolitik** einen Vortrag, indem sich vor allem auch langjährige Kolleginnen gut wiederfinden konnten, was Erfahrungen hinsichtlich z.B. Gleichstellung, Familien- und Care-Arbeit betrifft. Gute Ideen und neue Ansätze zum Thema „Zeitpolitik“ sind nicht nur wichtig, um den aktuellen Fachkräftemangel zu bekämpfen, Karrierechancen für alle zu ermöglichen und auch im privaten Bereich die Familienarbeit, egal ob im Haushalt, mit Kindern oder in der Pflege Angehöriger, gerechter zu verteilen:

Teresa Bücker hat 2022 das Buch „Alle_Zeit. Eine Frage von Macht und Freiheit“ veröffentlicht. Darin geht es auch um das wichtige gewerkschaftliche Thema Arbeitszeitverkürzung. Würde unsere Gesellschaft geschlechtergerechter, wenn mehr Beschäftigte – Männer wie Frauen - mehr Zeit jenseits der Lohnarbeit hätten? Welchen Beitrag leistet die Verkürzung der Arbeitszeit zu einer fairen Verteilung der unbezahlten Sorgearbeit und zu Perspektiven in der Sorgekrise?

Gerade jetzt, wo wir angesichts der Fachkräfte-Debatte unter dem Deckmantel der Flexibilisierung Angriffe aufs Arbeitszeitgesetz erleben, wollen wir die Diskussionen rund um das Thema Arbeitszeit in unserem Interesse als Gewerkschaftsfrauen aufgreifen und weit in die Gesellschaft streuen.

Wahlfreiheit ist wichtig. Jede:r hat eine andere Biografie und Bedürfnisse, jedoch sollten wir Frauen nicht die Leidtragenden vermeintlich „moderner“ Arbeitszeitmodelle, wie z.B. der aktuell diskutierten 4-Tage-Woche werden. Einfach für eine geschlechtergerechte Gesellschaft!

Anschließend gab es noch viele gute Gespräche bei kühlen Getränken und einem kleinen Imbiss im lockeren Rahmen, Austausch und Vernetzung zu den Themen, die nicht nur uns Frauen, sondern die ganze Gesellschaft beschäftigen (sollten).

Hier noch ein weiterführender Link zu dem angesprochenen Buch/Vortrag von Teresa Bücker:

https://teresabuecker.de (https://teresabuecker.de)

Noch ein Hinweis zu einer **Kundgebung der Initiative „Kitastrophe Stuttgart“** am 07.07.2023 in Stuttgart auf dem Marktplatz ab 16:30 Uhr (mit Kinderprogramm ab 15:30 Uhr).

Bitte kommt zahlreich und unterstützt solidarisch diese Kundgebung/Demo.

Hintergrund: Die Initiative „Kitastrophe Stuttgart“ ist ein Zusammenschluss von Eltern und Erzieher:innen, die sich gemeinsam für eine bessere Kita-Betreuung und einen Systemwandel im System der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung einsetzen. Sie fordern ausreichend KiTa-Plätze, gute Arbeitsbedingungen und verlässliche Betreuungszeiten.

Die EVG-Frauen Stuttgart werden die Kundgebung unterstützen und am 07.07.2023 solidarisch Präsenz zeigen und mitdemonstrieren.

https://kitastrophe-stuttgart.de (https://kitastrophe-stuttgart.de)

https://stuttgart.verdi.de/aktuell/++co++0bc832f6-0e82-11ee-baa2-001a4a160111 (https://stuttgart.verdi.de/aktuell/++co++0bc832f6-0e82-11ee-baa2-001a4a160111)

Alle Bilder anzeigen »